

...besteht, so dass die ersten Daten vor nicht mehr im gewöhnlichen Maß
...und später sein können. In der Literatur spricht man deshalb von
...interdisziplinäre Zusammenarbeit.⁵⁴

Auch das Vorhandensein der Fragebogenliste verändert die Überzeugungs-
...aufgrund der Vorteile der traditionellen Formen der
...Interview und Test) vor schon als unklar und ungenügend
...wurden.⁵⁵

Die Größe des Samples, das breite Spektrum an Merkmalen, die Ziele der Untersuchung
...und der beschriebene Rahmen einer Lizenzstudie waren eher zueinandergeordnet, dafür,
...dass die erzielten Nachteile in Kauf genommen wurden.

2.2. Gestaltung des Fragebogens

Die Sätze des Fragebogens wurden auf einfache Weise gebildet. Das phonologische oder
...morphologische Merkmal wurde in ein Wort verpackt und mit dem Wort wurde ein Satz
...gemacht. Pro Satz konnten nicht mehr als drei bis vier Erscheinungen verwendet
...werden, damit die Konzentration beim Zuhören und Mitschreiben nicht überfordert
...wurde.

2.2.1. Übersetzungssätze

Der Fragebogen besteht aus drei Teilen, im ersten Teil sind 50 Sätze aus dem
...Hochdeutschen in französischer Sprache zu übersetzen. Die Sätze wurden zuerst einer
...Person vorgelesen. Dies geschah sinngemäß, da gerade von der Person die geringsten
...Schwierigkeiten in der Fähigkeit, ob Vorleser zu übersetzen, erwartet werden mussten.
...Tatsächlich waren drei Ansätze nötig, bis der Fragebogen sprachlich erschien. Es war
...wichtig die Sätze möglichst mundartlich zu gestalten, damit sie ohne große
...Schwierigkeiten zu übersetzen waren.

⁵⁴ vgl. Wobak 1983, S. 241

⁵⁵ vgl. Wobak 1983, S. 240